



Johanna-Ruß-Schule e.V.
Heilpädagogische Waldorfschule

Johanna-Ruß-Schule e.V. · Numbachstraße 3 · 57072 Siegen

**An
junge Menschen,
die interessante Erfahrungen
im pädagogischen Bereich machen wollen!**

Numbachstraße 3
57072 Siegen
Tel. 0271 - 23 31 3
Fax 0271 - 23 31 450
j-r-s@gmx.net
www.waldorf-net.de/j-r-s

Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr oder Jahrespraktikum an der Johanna-Ruß-Schule

Suchen Sie zwischen Schule und Berufsausbildung bzw. Studium nach einer Atempause, die Ihnen bei der Orientierung über Ihre weiteren Schritte hilft?

Die Johanna-Ruß-Schule in Siegen ist eine heilpädagogische Waldorfschule. Kinder und Jugendliche mit verschiedenen Behinderungen werden hier auf der Grundlage der Pädagogik Rudolf Steiners gefördert. Etwa 100 Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 20 Jahren besuchen in 12 Jahrgangsklassen unsere Schule in freier Trägerschaft.

Als anerkannte Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), oder aber im Rahmen eines von uns selbst verantworteten Jahrespraktikums bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, ein Jahr lang (das NRW-Schuljahr) besondere und sinnerfüllende Erfahrungen zu sammeln.

Die Aufgabe:

In einer der Klassen – wir besprechen mit Ihnen, mit welcher Altersstufe Sie sich die Arbeit am besten vorstellen können – werden Sie als Helfer(in) eingesetzt und unterstützen die Lehrkraft bzw. die Schüler bei allem, was zu tun ist: das geht vom Wickeln und Schuheanziehen bis zum Lösen mathematischer Aufgaben, aber auch vom gemeinsamen Einnehmen der Mahlzeiten (wir sind Ganztagschule) über das Schlichten von Konflikten bis hin zum gemeinsamen Genießen der Ausflüge und der Klassenfahrt. Teils sind Sie der gesamten Klasse als Helfer zugeordnet; für einige Schüler brauchen wir auch eine individuelle Betreuungskraft.

Die Kern-Einsatzzeiten (Unterrichtszeiten) sind: Montags bis mittwochs 8.00 bis 16.15, donnerstags 8.00 bis 14.15 und freitags 8.00 bis 12.45. Darüber hinaus setzen wir aber – da die volle Stundenzahl auch im Hinblick auf die vielen Ferien damit nicht erfüllt ist – Ihre Bereitschaft zu Sondereinsätzen voraus (z.B. Helfen bei der Vorbereitung von festlichen Veranstaltungen).

Für junge Menschen mit Berufsvorstellungen im pädagogischen oder sozialen Bereich ist diese Zeit eine hervorragende Gelegenheit, sich selbst in der Begegnung mit hilfsbedürftigen Menschen näher kennen zu lernen. Aber auch wer beruflich etwas ganz anderes machen will, kann bei uns Erfahrungen machen, die ihm einen neuen Blick aufschließen. Eine wöchentliche Seminarstunde mit einer unserer Lehrkräfte

(meist freitags nach Schulschluss, 12.45 bis 13.45) dient der Reflexion und der Erarbeitung unserer pädagogischen Hintergründe.

Inhaltlich und vom zeitlichen Umfang (nämlich Vollzeit) ist die Tätigkeit im BFD, FSJ oder Jahrespraktikum oder Zivildienst die gleiche; organisatorisch gibt es Unterschiede:

Das Organisatorische:

Der **BFD** und das **FSJ** an unserer Schule läuft bei uns unter der Trägerschaft der

Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

Neisser Str. 10

76139 Karlsruhe

Tel. 0721-354806-0

Fax 0721-354806-16

www.freunde-waldorf.de

freiwilligendienste@freunde-waldorf.de

Diese Organisation organisiert 25 Seminartage innerhalb des Jahres (z.B. als 5 Wochen), bei denen Sie sich mit jungen Menschen von anderen Einsatzstellen überregional zur Reflektion und zum Erfahrungsaustausch treffen. Die Seminare der „Freunde“ passen inhaltlich besonders gut zur Arbeit in unserer Schule.

Die finanziellen Bedingungen für das Schuljahr 2012/2013 stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht exakt fest. Unterm Strich (Taschengeld und alle Sachleistungen inkl. Fahrkostenzuschuss zusammen) werden Sie beim BFD oder FSJ einen Betrag zwischen 330 und 400 Euro monatlich erhalten. Der Kindergeldanspruch bleibt in beiden Fällen erhalten.

Das **Jahrespraktikum** ist dagegen einfach ein "geringfügiges Beschäftigungsverhältnis" zwischen unserer Schule und Ihnen. Sie erhalten eine monatliche Vergütung von 400 Euro zuzüglich Erstattung der real anfallenden Fahrkosten bis zur Maximalhöhe von 44 Euro.

Die **Entscheidung**, ob Sie Ihre Zeit bei uns als BFD, FSJ oder als Jahrespraktikum leisten wollen, treffen Sie selbst. Für den Lebenslauf haben BFD und FSJ gegenüber einem Jahrespraktikum sicherlich Vorteile. Das müssen wir aber Ihrer eigenen Einschätzung und Informationssuche überlassen.

Das Mittagessen wird von Montags bis Donnerstags zusammen in der jeweiligen Schulklasse eingenommen. Hierfür werden pro Mahlzeit 2,70 Euro abgerechnet.

Sprechen Sie mit unseren aktuellen oder ehemaligen jungen HelferInnen – die meisten blicken voller Dankbarkeit auf ihr Jahr an der Johanna-Ruß-Schule zurück.

Sprechen Sie uns an oder schicken Sie uns einfach Ihre Bewerbung (unbedingt mit Foto, damit wir uns nach einer frühzeitigen Hospitation gut an Sie erinnern können!), am besten per Email. Wir werden Sie zu einem Schnuppertag einladen, bevor Sie sich entscheiden, ob Sie das Jahr bei uns verbringen wollen.

[Stand: November 2011]